

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Angaben zum Auslandsstudium

- Partnerhochschule, Land
Skoda Auto University, Mlada Boleslav, Czech Republic
- Programm-Titel (Blended Intensive Programme)
Blended Intensive Programme, Diversity Management
- Zeitraum (WS / SS, Jahr)
Online-Part: 5.02. + 07.02.2024
Physical Part: 12.02. – 16.02.2024
- Fakultät und Studiengang
Betriebswirtschaft, International Management M.A.

Vorbereitung

- Planung, Organisation und Bewerbung bei der Gasthochschule

Meine Bewerbung bei der Skoda Auto University war ein unkomplizierter Prozess. Nachdem ich mich für das BIP Diversity Management entschieden hatte, begann ich mit der Online-Bewerbung. Das Ausfüllen der persönlichen Daten und meines akademischen Hintergrunds war einfach und schnell erledigt. Das beeindruckendste war das schnelle Feedback: Zuerst erhielt ich eine Platzierung auf der Warteliste, aber schon kurz darauf kam die ersehnte Zusage. Die Kommunikation mit dem International Office auf beiden Seiten der TH Rosenheim aber auch der Gastuniversität war äußerst hilfreich und sie unterstützten mich effizient bei der Einreichung der erforderlichen Unterlagen. Insgesamt war der Prozess reibungslos, von der Bewerbung bis zur Zusage.



<p>Unterkunft</p> <p>Für meine Zeit an der Skoda Auto University hatte ich die Unterkunft über das International Office der Auto Skoda University gebucht. Sie boten an, ein Bett in einem geteilten Doppelzimmer im Skoda Auto Wohnheim für 396 CZK (ca. 15 Euro) pro Nacht zu reservieren. Mein Zimmer teilte ich mit einer Kommilitonin, die am selben Programm teilgenommen hat. In dem Apartment waren wir insgesamt zu viert, mit zwei weiteren internationalen Studentinnen, die ebenfalls am Programm teilnahmen. Als ich im Wohnheim ankam, war ich angenehm überrascht von der Sauberkeit und Organisation. Das Apartment war komfortabel und hatte alle notwendigen Annehmlichkeiten (Küche, getrenntes Bad und Toilette, Handtücher, Bettwäsche) für unseren Aufenthalt. Insgesamt war meine Erfahrung mit der Unterkunft im Skoda Auto Wohnheim positiv. Die Buchung über das International Office war einfach und komplikationslos, das Zimmer war komfortabel und die Nähe zur Universität war (zu Fuß ca. 25 min) kein Problem.</p>	
<p>Studium an der Gasthochschule</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einschreibung, Belegung von Lehrveranstaltungen, empfehlenswerte bzw. nicht zu empfehlende Lehrveranstaltungen, Bibliothek / EDV Anlagen / Mensa, Sport und andere Freizeitangebote <p>Die Einschreibung verlief reibungslos, und der Kurs bot einen interessanten Einblick in Diversity-Theorien wie Gender Theory und Intersectionality. Besonders empfehlenswert waren die Diskussionen zu aktuellen Forschungen und Fallstudien. Die Gastdozenten, von denen</p>	

einer online und zwei persönlich präsent waren, brachten vielfältige Perspektiven ein.

Der Campus an sich war zwar kleiner (ca. 1.200 Studierende) aber gut ausgestattet: Die Bibliothek bot eine Fülle von Ressourcen zum Thema Diversity Management, die EDV-Anlagen waren modern und die Mensa bot jeden Tag vielfältige Mahlzeiten zu sehr erschwinglichen Preisen an. Besonders spannend war die Teamarbeit im Kurs. In Gruppen von jeweils sechs Personen arbeiteten wir an Projekten, die uns tiefe Einblicke in die Anwendung von Diversity Management in der Praxis gaben. Die abschließende Präsentation am letzten Tag, in der wir ein Unternehmen und dessen Beitrag zu Diversity, Equity und Inclusion (DEI) vorstellten, diente zugleich als Prüfungsleistung.

Zusammenfassend war die Woche an der Gasthochschule im Kurs "Diversity Management" eine ganzheitliche Erfahrung. Von den theoretischen Grundlagen über die praktische Anwendung in Projekten bis hin zu den vielfältigen Freizeitangeboten bot es eine umfassenden und praxisnahen Einblick.

Alltag und Freizeit

- Kontaktmöglichkeiten innerhalb der Hochschule / außerhalb der Hochschule
- Was man gesehen und getan haben sollte am Ort / außerhalb der Hochschule



Während der Woche gab es eine Vielzahl von Freizeitaktivitäten, die den Studierenden eine willkommene Abwechslung zum Studium boten. Das Willkommensdinner am Montagabend in einem Restaurant in Mlada Boleslav ermöglichte es den Studierenden, sich kennenzulernen und in gemütlicher, traditioneller Atmosphäre zu essen. Am Dienstag hatten wir eine Tour durch Mlada Boleslav, bei der wir die Stadt erkunden und ihre Sehenswürdigkeiten entdecken konnten. Mittwochs fuhren wir zur Svijany Brauerei, wo wir nicht nur eine informative Tour durch die Brauerei genossen, sondern auch ein leckeres Abendessen. Der Donnerstag bot eine aufregende Gelegenheit, die Hauptstadt Prag (ca. 50 min entfernt) zu erkunden. Eine Sightseeing-Tour ermöglichte uns, einige der berühmtesten Sehenswürdigkeiten zu sehen, und danach hatten wir Freizeit, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Die Freizeitaktivitäten waren nicht nur unterhaltsam, sondern boten auch eine wertvolle Gelegenheit, die Kultur und Geschichte der Region kennenzulernen und sich mit anderen Studierenden zu vernetzen.





Fazit

z.B. beste und schlechteste Erfahrung / Sonstiges

Mein Aufenthalt an der Skoda Auto University war äußerst informativ und bereichernd. Die Möglichkeit, mit Erasmus+ finanziert zu werden, war eine große Unterstützung und ich bin sehr dankbar für diese Chance. Die Organisation durch Tina Kaffl (IO TH Rosenheim) und das International Office der Skoda Auto Universität war herausragend, was zu einem reibungslosen Ablauf beitrug. Während meines Aufenthalts konnte ich viele internationale Studierende kennenlernen und neue Eindrücke in verschiedene Kulturen gewinnen. Diese Erfahrung hat mein Verständnis erweitert und mir einen tieferen Einblick in interkulturelle Aspekte gegeben. Besonders positiv ist auch die Möglichkeit der Anrechnung des Kurses für das nächste Semester. Dies ermöglicht es mir, die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten nahtlos in mein Studium zu integrieren und weiterzuentwickeln. Insgesamt war mein Aufenthalt an der Skoda Auto University eine unvergessliche und lehrreiche Erfahrung, über die ich sehr dankbar bin und die ich jedem empfehlen kann.